



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 12.03.2018

TiP Colorwaschmittel Kompakt

erstellt am 12.03.2018 (V 01)

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: TiP Colorwaschmittel Kompakt 2,025 kg

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

Colorwaschmittel für die Textilreinigung im Haushalt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung: dreco Werke Wasch- und Körperpflegemittel GmbH,
Hamburgerstraße 5, D-40221 DüsseldorfZuständig für das Sicherheitsdatenblatt: info@dreco-werke.de

1.4 Notrufnummer

dreco Werke Wasch- und Körperpflegemittel GmbH - Tel: +49 (0) 211-39005-0
(nur während der Bürozeiten erreichbar)

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Schwere Augenreizung, Kategorie 2

Verursacht schwere Augenreizung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramm:



Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweis: H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweis: P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P280 Augenschutz tragen.
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 12.03.2018

TIP Colorwaschmittel Kompakt

erstellt am 12.03.2018 (V 01)

2.3 Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 1272/2008/EG (CLP):

CAS-Nr.	EINECS-Nr.	REACH-Reg. Nr.	Stoffname	Anteil (%)	Einstufung
497-19-8	207-838-8	01-2119485498-19	Natriumcarbonat	15 - 30 %	Schwere Augenreizung 2, H319
68955-19-1	273-257-1	01-2119490225-39	Schwefelsäure, Mono- C12-C18-, alkylester ,Na-Salz	5 - 15 %	Reizwirkung auf die Haut 2; H315 Schwere Augenschädigung 1, H318 Chronische aquat. Tox. 3, H412
5949-29-1	201-069-1	01-2119457026-42	Citronensäure-Mono- hydrat	1 - 5 %	Schwere Augenreizung 2, H319
68411-30-3	270-115-0	01-2119489428-22	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Na-Salz	1 - 5 %	Akute Toxizität 4; Oral, H302 Schwere Augenschädigung 1, H318 Reizwirkung auf die Haut 2; H315 Chronische aquat. Tox. 3, H412
160901-19-9	931-954-4	-	Fettalkohol, ethoxyliert	1 - 5 %	Akute Toxizität 4; Oral, H302 Schwere Augenschädigung 1, H318 Chronische aquat. Tox. 3, H412
29329-71-3	249-559-4	01-2119510382-52	(1-Hydroxyethyliden) - bisphosphonsäure, Natriumsalz	0,1 - 1%	Akute Toxizität 4; H302 Schwere Augenreizung 2, H319

Der Wortlaut der angeführten H-Sätze und Gefahrensymbole ist in Kapitel 16 aufgeführt.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Allgemeine Hinweise: Bei Beschwerden den Arzt aufsuchen**Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr. Bei Atembeschwerden sofort Arzt aufsuchen.**Nach Hautkontakt:** Mit reichlich Wasser abwaschen. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.**Nach Augenkontakt:** Betroffenes Auge gründlich mehrere Minuten lang unter fließendem Wasser spülen. Facharzt konsultieren.**Nach Verschlucken:** Mund sofort mit viel Wasser ausspülen und reichlich Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Einatmen: Reizung der Atemwege, Husten.**Nach Hautkontakt:** vorübergehende Reizung der Haut (Rötung, Schwellung, Brennen)**Nach Augenkontakt:** vorübergehende Reizung der Augen (Rötung, Schwellen, Brennen, Tränen)**Nach Verschlucken:** Verschlucken kann Reizungen im Mund, Hals und Verdauungstrakt, Durchfall und Erbrechen hervorrufen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nach Einatmen: keine bekannt**Nach Hautkontakt:** keine bekannt**Nach Augenkontakt:** keine bekannt**Nach Verschlucken:** kein Erbrechen auslösen. Einmalige Verabreichung einer kohlenstofffreien Flüssigkeit (Wasser).



5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignet: alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet. Löschmittel auf den Umgebungsbrand abstimmen.

Ungeeignet: keine bekannt

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Es können gefährliche Verbrennungsprodukte durch Pyrolyse und/oder Kohlenmonoxid entstehen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Stark kontaminiertes Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Persönliche Schutzausrüstung und Atemschutzgerät verwenden

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund, Erdreich, Kanalisation, Oberflächen- und Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Geringe Mengen mit viel Wasser abspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen: bei bestimmungsgemäßer Anwendung sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen: Staubbildung vermeiden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt: Größere Mengen nicht in den Untergrund, Erdreich, Kanalisation, Oberflächen- und Grundwasser gelangen lassen.

Allgemeine Hygienemaßnahmen: Kontaminierte Kleidung ausziehen

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Angaben zu den Lagerbedingungen: Produkt kühl und trocken zwischen + 5 und +30 °C lagern .

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Lagerung entsprechend WGK und Lagerklasse
Lagerklasse: 11 (nach VCI)

7.3 Spezifische Endanwendungen

Branchen- und sektorspezifische Leitlinien: Das Produkt ist ein Vollwaschmittel für die Textilreinigung im Haushalt. Die Anweisungen auf der Verpackung (Dosierung und Gebrauch) sind zu befolgen.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 12.03.2018

TiP Colorwaschmittel Kompakt

erstellt am 12.03.2018 (V 01)

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Nur relevant bei professioneller/industrieller Verwendung.

8.1 Zu überwachende Parameter

Allgemeiner Staubgrenzwert 6 mg/ m³ (Feinstaubkonzentration) beachten. Enthält keine Komponenten mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Nicht relevant

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Augenkontakt vermeiden, dicht schließende Schutzbrille tragen

Hautschutz: Personen mit empfindlicher Haut sollen Kontakt mit dem Produkt vermeiden.
Schutzhandschuhe tragen.

Schutzhandschuhe:

Bei Vollkontakt:

Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk

Schichtstärke (mm): > 0,10 mm

Durchdringungszeit (min.): > 480 min.

Bei Spritzkontakt:

Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk

Schichtstärke (mm): > 0,10 mm

Durchdringungszeit (min.): > 480 min.

Anderer Hautschutz: Chemikalienschutzkleidung tragen. Hinweise des Herstellers beachten.

Atemschutz: bei Staubentwicklung P2-Maske benutzen.

Hitze- / Kälteschutz: keine Angaben

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: Aggregatzustand : fest (freifließendes Pulver)

Farbe: weiß

Geruch: parfümiert (frisch)

Geruchsschwelle : keine Angaben

pH-Wert : ca. 10,0 (bei 20 °C)

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: nicht anwendbar

Siedebeginn und Siedebereich : nicht anwendbar

Flammpunkt : nicht anwendbar

Verdampfungsgeschwindigkeit : nicht anwendbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : nicht anwendbar

obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen : nicht anwendbar

Dampfdruck : nicht anwendbar

Dampfdichte : nicht anwendbar

Relative Dichte : nicht anwendbar

Löslichkeit : löslich in Wasser (20°C)

Schüttdichte: ca. 770 g/l

Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) : nicht anwendbar



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 12.03.2018

TiP Colorwaschmittel Kompakt

erstellt am 12.03.2018 (V 01)

Selbstentzündungstemperatur : nicht anwendbar
 Zersetzungstemperatur : nicht anwendbar
 Viskosität : nicht anwendbar
 explosive Eigenschaften : nicht anwendbar
 oxidierende Eigenschaften : nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben

keine

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine gefährliche Reaktionen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Bedingungen chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Angaben

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Angaben

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Spezies
497-19-8	Natriumcarbonat	LD50	2800 mg/kg	oral	Ratte
5949-29-1	Citronensäure Monohydrat	LD50	6730 mg/kg	oral	Ratte
68955-19-1	Schwefelsäure, Mono-C12-C18-alkylester, Na-Salz	LD50	2000 -5000 mg/kg	oral	
160901-19-9	Fettalkohol, ethoxyliert	LD50	> 300 - 2000 mg/kg	oral	Ratte
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Na-Salz	LD50	200- 2000 mg/kg	oral	Ratte
249-559-4	(1-Hydroxyethyliden)bis-phosphonsäure, Natriumsalz	LD50	1100 mg/kg	oral	Ratte

Akute dermale Toxizität (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Spezies	Methode
497-19-8	Natriumcarbonat	LD50	> 2000 mg/kg	dermal	Kaninchen	
68955-19-1	Schwefelsäure, Mono-C12-C18-alkylester, Na-Salz	LD50	> 2000 mg/kg	dermal		
160901-19-9	Fettalkohol, ethoxyliert	LD50	> 2000 mg/kg	dermal	Kaninchen	
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Na-Salz	LD50	> 2000 mg/kg	dermal	Ratte	OECD 402



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 12.03.2018

TiP Colorwaschmittel Kompakt

erstellt am 12.03.2018 (V 01)

Akute inhalative Toxizität (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Werttyp	Aufnahmeweg	Expositionsdauer	Spezies
497-19-8	Natriumcarbonat	LC50	Inhalation	2h	Ratte

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Ergebnis	Expositionsdauer	Spezies	Methode
497-19-8	Natriumcarbonat	nicht reizend	4h	Kaninchen	OECD 404
5949-29-1	Citronensäure-Monohydrat	schwache Reizwirkung			
68955-19-1	Schwefelsäure, Mono-C12-C18-alkylester, Na-Salz	reizend		Kaninchen	OECD 404
160901-19-9	Fettalkohol, ethoxyliert	nicht reizend		Kaninchen	
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Na-Salz	reizend	4h	Kaninchen	OECD 404

Schwere Augenschädigung/-reizung (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Ergebnis	Expositionsdauer	Spezies	Methode
5949-29-1	Citronensäure-Monohydrat	Reizwirkung			
68955-19-1	Schwefelsäure, Mono-C12-C18-alkylester, Na-Salz	Irreversibler Schaden		Kaninchen	OECD 405
160901-19-9	Fettalkohol, ethoxyliert	Irreversibler Schaden		Kaninchen	
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Na-Salz	Gefahr ernster Augenschäden		Kaninchen	

Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
68955-19-1	Schwefelsäure, Mono-C12-C18-alkylester, Na-Salz	nicht sensibilisierend	Bühler Test	Meerschweinchen	OECD 406
160901-19-9	Fettalkohol, ethoxyliert	nicht sensibilisierend	Meerschweinchen Maximierungstest	Meerschweinchen	
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Na-Salz	nicht sensibilisierend		Meerschweinchen	OECD 406

Keimzell-Mutagenität (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Ergebnis	Studientyp	Metab. Aktivierung	Methode
497-19-8	Natriumcarbonat	negativ	bacterial reverse mutation assay	mit	
68955-19-1	Schwefelsäure, Mono-C12-C18-alkylester, Na-Salz	negativ	bacterial reverse mutation assay	mit und ohne	OECD 471
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Na-Salz	negativ	bacterial reverse mutation assay	mit und ohne	EU Method B. 13/14

Toxizität bei wiederholter Verabreichung (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Ergebnis	Aufnahmeweg	Expositionsdauer	Spezies
68955-19-1	Schwefelsäure, Mono-C12-C18-alkylester, Na-Salz	>=1%	oral, im Futter	91 Tage (ad lib.)	Ratte
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Na-Salz	40 mg/kg	oral, im Futter	6 Monate täglich	Ratte



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 12.03.2018

TiP Colorwaschmittel Kompakt

erstellt am 12.03.2018 (V 01)

Reproduktionstoxizität (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Ergebnis/Klassifizierung	Aufnahme	Expositionsdauer	Spezies
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Na-Salz	350 mg/kg NOAEL F1 350 mg/kg NOAEL F2	oral, im Futter 3-Generation- Studie	2 Jahre	Ratte
160901-19-9	Fettalkohol, ethoxyliert	> 250 mg/kg NOAEL Eltern > 250 mg/kg NOAEL F1 > 250 mg/kg NOAEL F2		2-Generation	Ratte

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fisch-Toxizität (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Werttyp	Wert/Expositionsdauer /Spezies	Methode
497-19-8	Natriumcarbonat	LC50	300 mg/l / 96 h / Lepomis macrochirus	OECD 203
5949-29-1	Citronensäure-Monohydrat	LC50	440-760 mg/l / 96 h / Leuciscus idus	OECD 203
68955-19-1	Schwefelsäure, Mono- C12-C18-alkylester, Na-Salz	LC50	> 10-100 mg/l / 96 h / Cyprinus carpio	OECD 203
160901-19-9	Fettalkohol, ethoxyliert	LC50	> 1-10 mg/l / 96 h / Cyprinus carpio	OECD 203
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Na-Salz	LC50	5,9 mg/l / 96 h / Brachydanio rerio	
249-559-4	(1-Hydroxyethyliden)bis- phosphonsäure, Natriumsalz	LC50	> 100 mg/l / 96 h / Regenbogenforelle	

Daphnia-Toxizität (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Werttyp	Wert/Expositionsdauer /Spezies	Methode
497-19-8	Natriumcarbonat	EC50	227 mg/l / 48h / Ceriodaphnia sp.	OECD 202
5949-29-1	Citronensäure-Monohydrat	EC50	120 mg/l / 72h / Daphnia magna	
68955-19-1	Schwefelsäure, Mono- C12-C18-alkylester, Na-Salz	EC50	>10-100 mg/l / 48h / Daphnia magna	
160901-19-1	Fettalkohol, ethoxyliert	EC50	> 1-10 mg/l / 48h / Daphnia magna	OECD 202
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Na-Salz	EC50	2,9 mg/l / 48h / Daphnia magna	OECD 202
249-559-4	(1-Hydroxyethyliden)bis- phosphonsäure, Natriumsalz	EC50	> 170 mg/l / 96 h / Daphnia magna	

Algen-Toxizität (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Werttyp	Wert/Expositionsdauer /Spezies	Methode
497-19-8	Natriumcarbonat	EC50	137 mg/l / 5d / Nitzschia sp.	OECD 201
68955-19-1	Schwefelsäure, Mono- C12-C18-alkylester, Na-Salz	EC50	> 10-100 mg/l / 72 h / Scenedesmus subspicatus	
160901-19-1	Fettalkohol, ethoxyliert	EC50	> 1-10 mg/l / 72 h / Desmodesmus subspicatus	OECD 201
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Na-Salz	EC50	29 mg/l / 96h / Pseudokirchnerella subcapitata	

Bakterien-Toxizität (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Werttyp	Wert /Spezies
68955-19-1	Schwefelsäure, Mono- C12-C18-alkylester, Na-Salz	EC0	> 100 mg/l / Mikroorganismen auf Belebtschwamm
160901-19-1	Fettalkohol, ethoxyliert	EC50	140 mg/l / Mikroorganismen auf Belebtschwamm

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 12.03.2018

TiP Colorwaschmittel Kompakt

erstellt am 12.03.2018 (V 01)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die im Produkt enthaltenen oberflächenaktiven Substanzen entsprechen den gesetzlichen Anforderungen der EU-Detergentienrichtlinie (EC/648/2004) an die biologische Endabbaubarkeit von Tensiden in Wasch- und Reinigungsmitteln

12.3 Bioakkumulationspotenzial

keine Angaben

12.4 Mobilität im Boden

keine Angaben

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

keine Angaben

12.6 Andere schädliche Wirkungen

keine Angaben

13. Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgung des Produktes: gemäß den örtlichen und nationalen Vorschriften

Behandlung verunreinigter Verpackungen: Verpackungen können nach entsprechender Reinigung völlig restentleert einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Abfallschlüssel-Nr. gemäß Europäischen Abfallkatalog (Produkt): 20 01 29 (Siedlungsabfall, getrennt sammeln, Reinigungsmittel mit gefährlichen Inhaltsstoffen)

14. Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer**

Kein Gefahrgut im Sinne von RID, ADR, ADNR, IMDG und IATA-DGR

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne von RID, ADR, ADNR, IMDG und IATA-DGR

14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne von RID, ADR, ADNR, IMDG und IATA-DGR

14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne von RID, ADR, ADNR, IMDG und IATA-DGR

14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne von RID, ADR, ADNR, IMDG und IATA-DGR

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Kein Gefahrgut im Sinne von RID, ADR, ADNR, IMDG und IATA-DGR

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Beförderung als Massengut gemäß IBC-Code

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 12.03.2018

TIP Colorwaschmittel Kompakt

erstellt am 12.03.2018 (V 01)

15. Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften (Deutschland)****Beschäftigungsbeschränkung:** Es bestehen keine Beschäftigungsbeschränkungen**Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (wassergefährdend); Selbsteinstufung nach Anhang 4 zur Änderung der VwVwS vom 27.07.05**Weitere relevante Vorschriften****Lagerklasse:** 11 (nach VCI)**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Es ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung verfügbar.**16. Sonstige Angaben**

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und Gefahrensymbole, die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt als Kürzel aufgeführt wurden.

H272	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.